

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

18. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 22. November 1965	Nummer 146
--------------	---	------------

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBI. NW.) aufgenommen werden.

Glied.-Nr.	Datum	Titel	Seite
20310	29. 10. 1965	Gem. RdErl. d. Finanzministers u. d. Innenministers Anwendung des § 50 Abs. 1 BAT; Sonderurlaub bei verordnetem Kur- oder Heilverfahren	1534
21504	28. 10. 1965	RdErl. d. Innenministers Wartung und Pflege der Ausrüstung des Luftschutzhilfsdienstes; hier: Entschädigung oder Entgelt für LSHD-Helfer	1534
652	29. 10. 1965	RdErl. d. Innenministers Genehmigung zur Aufnahme von inneren Darlehen gemäß § 15 Abs. 2 RücklVO	1534

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBI. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Innenminister	
2. 11. 1965	Bek. — Einziehung von Sera und Impfstoffen	1535
8. 11. 1965	Bek. — Öffentliche Sammlungen und Lotterien	1538
	Personalveränderung	1539
	Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr	
28. 10. 1965	RdErl. — Güter- und Werknahverkehr in gemeindefreien (ausmärkischen) Gebieten	1539
	Arbeits- und Sozialminister	
9. 11. 1965	Mitt. — Aufstellung über die vom Arbeits- und Sozialminister des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. Oktober 1965 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 1. November 1965	1539

I.

20310

**Anwendung des § 50 Abs. 1 BAT;
Sonderurlaub bei verordnetem Kur- oder
Heilverfahren**

Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4100 — 3192/IV 65 —
u. d. Innenministers — II A 2 — 11.24.03 — 15013 65 —
v. 29. 10. 1965

Abschnitt II Nr. 27 der Durchführungsbestimmungen
zum BAT wird wie folgt geändert:

1. Die Buchstaben a und b werden durch die folgenden
Buchstaben a bis c ersetzt:

- a) Ein von einem Träger der Sozialversicherung oder
einer Versorgungsbehörde verordnetes Kur- oder
Heilverfahren besteht in dem ärztlich geleiteten
planmäßigen Gebrauch von Heilmitteln in einem
vom Kostenträger bestimmten Kur- oder Badeort
oder in einem von ihm bestimmten Heim. Wird
ein Kurverfahren nicht in einem dem Träger der
Sozialversicherung usw. gehörenden oder von ihm
verwalteten Kurheim durchgeführt, so liegt nur
dann ein Kurverfahren im Sinne des § 50 Abs. 1
BAT vor, wenn die verordnende Stelle unmittelbar
oder mittelbar durch den von ihr beauftragten Kur-
arzt Einfluß auf die planvolle Gestaltung des Kur-
ablaufs nimmt und der Kur damit den Charakter
eines geregelten medizinischen Verfahrens gibt.
Freie Badekuren und Erholungskuren sowie reine
Vorsorgekuren, die nach § 1305 RVO, § 84 AVG
und § 97 RKG bewilligt werden (vgl. § 10 Satz 3
BUrlG), und entsprechende Kuren, die von Trägern
der Krankenversicherung auf Grund ihrer Satzungen
über die Regelleistungen der RVO hinaus be-
willigt werden, sind keine Kurverfahren im Sinne
des § 50 Abs. 1 BAT.

Der Träger der Sozialversicherung usw. muß den
überwiegenden Anteil der Kosten des Kur- und
Heilverfahrens (einschl. der Kosten für Verpfle-
gung und Unterkunft und der Fahrkosten) tragen.
Die Unterabsätze 1 und 2 gelten nicht für die Heil-
kuren, die als beihilfefähig anerkannt sind.

- b) Zum verordneten Kur- oder Heilverfahren oder zu
einer als beihilfefähig anerkannten Heilkur gehört
auch die sich unmittelbar anschließende Nachkur
oder Schonzeit, wenn sie der Arzt, der das Kur-
oder Heilverfahren geleitet hat, zur Erreichung des
Zweckes des Kur- oder Heilverfahrens für erforder-
lich hält.
- c) Der Angestellte hat nur dann und nur so lange
Anspruch auf bezahlten Sonderurlaub nach § 50
Abs. 1 BAT, wenn und solange er ohne den Son-
derurlaub einen Anspruch auf Fortzahlung der Be-
züge hätte. Das ist z. B. nicht der Fall, wenn der
noch arbeitsunfähige Angestellte wegen Ablaufs
der Fristen des § 37 Abs. 2 BAT keine Kranken-
bezüge vom Arbeitgeber mehr erhält.

2. Die bisherigen Buchstaben c und d werden Buch-
staben d und e.

Die vorstehenden Bestimmungen sind auch auf Kur-
oder Heilverfahren anzuwenden, die zur Zeit durchge-
führt werden. Für Ansprüche aus abgeschlossenen Ver-
fahren ist § 70 Abs. 2 BAT zu beachten. Soweit in den

Fällen der Nr. 27 Buchst. c der Durchführungsbestimmun-
gen zum BAT bezahlter Sonderurlaub bewilligt ist, ver-
bleibt es hierbei.

Über Rechtsstreite, die künftig von Arbeitnehmern zu
§ 50 Abs. 1 BAT anhängig gemacht werden, bitte ich
— der Finanzminister —, mich zu unterrichten.

Meine — des Finanzministers — Runderlasse v. 12. 11.
1963 (n. v.) — B 4140 — 3061/IV 63 — u. v. 30. 12. 1963
(n. v.) — B 4140 — 3579/IV 63 — werden aufgehoben.

Bezug: Gem. RdErl. d. Finanzministers u. d. Innenmini-
sters v. 24. 4. 1961 (SMBl. NW. 20310)

An alle obersten Landesbehörden
und nachgeordneten Dienststellen.

— MBl. NW. 1965 S. 1534.

21504

**Wartung und Pflege der Ausrüstung
des Luftschutzhilfsdienstes;**

hier: Entschädigung oder Entgelt für LSHD-Helfer

RdErl. d. Innenministers v. 28. 10. 1965 — V B 3 — 1.45

Nr. 4 des RdErl. v. 24. 2. 1965 (MBl. NW. S. 318 / SMBl.
NW. 21504) erhält folgende Fassung:

- 4 Sofern den LSHD-Helfern nach Nr. 1.1 bis 1.3 Ent-
schädigung oder Entgelt gewährt wird, finden die Vor-
schriften der Verordnung über die Ersatzleistungen
an die zum Luftschutzhilfsdienst herangezogenen Personen
und über die Erstattung fortgewährter Leistungen v.
15. Dezember 1959 (BGBl. I S. 722) i. d. F. d. Ände-
rungsverordnung v. 20. Oktober 1964 (BGBl. I S. 826)
sowie mein RdErl. v. 11. 6. 1965 (MBl. NW. S. 852 /
SMBl. NW. 21504) für diese Tätigkeit keine Anwen-
dung.

An die Regierungspräsidenten,
Oberkreisdirektoren,
örtlichen Luftschutzleiter.

— MBl. NW. 1965 S. 1534.

652

**Genehmigung
zur Aufnahme von inneren Darlehen
gemäß § 15 Abs. 2 RücklVO**

RdErl. d. Innenministers v. 29. 10. 1965 —
III B 3—5 11—7470 65

Die Genehmigung der Aufsichtsbehörde nach § 15 Abs. 2
Satz 1 RücklVO zur Inanspruchnahme von Rücklagemitteln
für andere Zwecke an Stelle einer Schuldaufnahme
wird hiermit für die Rechnungsjahre 1966, 1967 und 1968
allgemein erteilt.

An die Gemeinden und Gemeindeverbände,
Gemeindeaufsichtsbehörden.

— MBl. NW. 1965 S. 1534.

II.

Innenminister

Einziehung von Sera und Impfstoffen

Bek. d. Innenministers v. 2. 11. 1965 — VI B 5 — 62.01.13

Nach Mitteilung des Hessischen Ministers für Arbeit, Volkswohlfahrt und Gesundheitswesen v. 29. September 1965 — III A 10 — 18 i 02 07 — ist die staatliche Gewährsdauer nachstehend aufgeführter Sera und Impfstoffe im 3. Quartal 1965 abgelaufen. Sie dürfen gemäß § 8 Arzneimittelgesetz nicht mehr zum Verkauf vorrätig gehalten, feilgehalten, verkauft oder sonst in den Verkehr gebracht werden.

Diphtherie-Sera

Kontroll-Nr. 6969 — 6973 (Sechstausendneunhundertneunundsechzig bis sechstausendneunhundertdreißig)
Behringwerke AG., Marburg-Lahn

Gasbrand (Gasoedem-)Sera

Kontroll-Nr. 624 — 631 (sechshundertvierundzwanzig bis sechshunderteinunddreißig)
Behringwerke AG., Marburg-Lahn

Gasbrand (Peritonitis-)Sera

Kontroll-Nr. 332 (dreihundertzweiunddreißig)
Behringwerke AG., Marburg-Lahn

Rotlauf-Sera

Kontroll-Nr. 48 (achtundvierzig)
Asid-Institut GmbH., München

2032 — 2036 (zweitausendzweiunddreißig bis zweitausendsechsenddreißig)
Behringwerke AG., Marburg-Lahn

69 — 71 (neunundsechzig bis einundsiebzig)
Serumwerk Memsen, Memsen über Hoya-Weser

152 (einhundertzweiundfünfzig)
Bakt. Institut Dr. Rentschler & Co., Warthausen

Tetanus-Sera

Kontroll-Nr. 7213 — 7320 (siebentausendzweihundertdreizehn bis siebentausenddreihundertzwanzig)
Behringwerke AG., Marburg-Lahn

113 — 116 (einhundertdreizehn bis einhundertsechzehn)
Asid-Institut GmbH., München

Testsera (flüssig) zur Bestimmung der Blutfaktoren A B O

Kontroll-Nr. 2841 — 2846 (zweitausendachthunderteinundvierzig bis zweitausendachthundertsechsendvierzig)

2849 — 2856 (zweitausendachthundertneunundvierzig bis zweitausendachthundertsechsendfünfzig)

2863 — 2865 (zweitausendachthundertdreißig bis zweitausendachthundertfünfzig)

2871 — 2877 (zweitausendachthunderteinundsiebzig bis zweitausendachthundertsiebenundsiebzig)

2881 (zweitausendachthunderteinundachtzig)

2887 — 2897 (zweitausendachthundertsiebenundachtzig bis zweitausendachthundertsiebenundneunzig)

2901 — 2903 (zweitausendneunhundert eins bis zweitausendneunhundert drei)

2911 — 2919 (zweitausendneunhundertelf bis zweitausendneunhundert neunzehn)

2928 — 2933 (zweitausendneunhundertachtundzwanzig bis zweitausendneunhundertdreißig)

2936 — 2942 (zweitausendneunhundertsechsenddreißig bis zweitausendneunhundertzweiundvierzig)

2946 — 2955 (zweitausendneunhundertsechsendvierzig bis zweitausendneunhundertfünfzig)

2959 — 2961	(zweitausendneunhundertneunundfünfzig bis zweitausendneunhunderteinundsechzig)
2964 — 2972	(zweitausendneunhundertvierundsechzig bis zweitausendneunhundertzweiundsiebzig)
2976 — 2978	(zweitausendneunhundertsechundsiebzig bis zweitausendneunhundertachtundsiebzig)
2980	(zweitausendneunhundertachtzig)
2986 — 2991	(zweitausendneunhundertsechundachtzig bis zweitausendneunhunderteinundneunzig)
2999 — 3013	(zweitausendneunhundertneunundneunzig bis dreitausenddreizehn)
3020 — 3022	(dreitausendzwanzig bis dreitausendzweiundzwanzig)
3025 — 3032	(dreitausendfünfundzwanzig bis dreitausendzweiunddreißig)
3035	(dreitausendfünfunddreißig)

Testsera (flüssig, agglutinierend) zur Bestimmung des Rh-Faktors D (Rh₀)

Kontroll-Nr. 3236	(dreitausendzweihundertsechunddreißig)
3242	(dreitausendzweihundertzweiundvierzig)
3274	(dreitausendzweihundertvierundsiebzig)
3293	(dreitausendzweihundertdreiundneunzig)
3320	(dreitausenddreihundertzwanzig)
3325	(dreitausenddreihundertfünfundzwanzig)
3367	(dreitausenddreihundertsiebenundsechzig)
3386	(dreitausenddreihundertsechundachtzig)

Testsera (flüssig, supplementwirksam) zur Bestimmung des Rh-Faktors D (Rh₀)

Kontroll-Nr. 2860 — 2862	(zweitausendachthundertsechzig bis zweitausendachthundertzweiundsechzig)
2866 — 2870	(zweitausendachthundertsechundsechzig bis zweitausendachthundertsiebzig)
2880	(zweitausendachthundertachtzig)
2882	(zweitausendachthundertzweiundachtzig)
2886	(zweitausendachthundertsechundachtzig)
2904	(zweitausendneunhundertvier)
2906 — 2910	(zweitausendneunhundertsechs bis zweitausendneunhundertzehn)
2921 — 2927	(zweitausendneunhunderteinundzwanzig bis zweitausendneunhundertsiebenundzwanzig)
2934 u. 2935	(zweitausendneunhundertvierunddreißig und zweitausendneunhundertfünfunddreißig)
2957 u. 2958	(zweitausendneunhundertsiebenundfünfzig und zweitausendneunhundertachtundfünfzig)
2962 u. 2963	(zweitausendneunhundertzweiundsechzig und zweitausendneunhundertdreiundsechzig)
2983 — 2985	(zweitausendneunhundertdreiundachtzig bis zweitausendneunhundertfünfundachtzig)
2992 — 2996	(zweitausendneunhundertzweiundneunzig bis zweitausendneunhundertsechundneunzig)
3014 — 3019	(dreitausendvierzehn bis dreitausendneunzehn)
3023	(dreitausenddreiundzwanzig)
3033 u. 3034	(dreitausenddreiunddreißig und dreitausendvierunddreißig)

Rohsera zur Bestimmung der Blutfaktoren M u. N

Kontroll-Nr. 2857	(zweitausendachthundertsiebenundfünfzig)
2884	(zweitausendachthundertvierundachtzig)

2899 u. 2900	(zweitausendachthundertneunundneunzig und zweitausendneunhundert)
2945	(zweitausendneunhundertfünfundvierzig)
2956	(zweitausendneunhundertsechsfundfünfzig)
2973 u. 2974	(zweitausendneunhundertdreißigsieben und zweitausendneunhundertvierundsiebenzig)
2997	(zweitausendneunhundertsechsfundneunzig)

Trockenabgüsse zur Bestimmung der Blutfaktoren M u. N

Kontroll-Nr. 2300 u. 2301	(zweitausenddreihundert und zweitausenddreihunderteins)
2337	(zweitausenddreihundertsiebenunddreißig)
2350	(zweitausenddreihundertfünfzig)

Salmonella-Sera (diagnostische)

Kontroll-Nr. 224	absorb. (zweihundertvierundzwanzig)
225	omniva-lentes Serum (zweihundertfünfundzwanzig)
157 u. 158	O-Faktoren-Sera (einhundertsiebenundfünfzig und einhundertachtundfünfzig)
161 u. 162	„ (einhunderteinundsechzig und einhundertzweiundsechzig)
165 — 167	„ (einhundertfünfundsechzig bis einhundertsiebenundsechzig)
169	„ (einhundertneunundsechzig)
Behringwerke AG., Marburg Lahn	

Diphtherie- und Diphtherie-Mischimpfstoffe

Kontroll-Nr. 36	Di	(sechsfunddreißig)
37	DT	(siebenunddreißig)
Asid-Institut GmbH., München		

Impfstoffe gegen die atypische Geflügelpest

Kontroll-Nr. 186 u. 187	(einhundertsechsfundachtzig und einhundertsiebenundachtzig)
189	(einhundertneunundachtzig)
Behringwerke AG., Marburg/Lahn	
AGD 424 u. AGD 425	(AGD vierhundertvierundzwanzig und AGD vierhundertfünfundzwanzig)
Vemie Veterinär Chemie, Kempen	
20105 — 20107	(zwanzigtausendeinhundertfünf bis zwanzigtausendeinhundertsieben)
Organon, Aulendorf	
121	(einhunderteinundzwanzig)
Impfstoffwerk Friesoythe, Friesoythe-Oldenburg	

Poliomyelitis-Impfstoffe

Kontroll-Nr. 319	(dreihundertneunzehn)
Behringwerke AG., Marburg Lahn	

Polio-Mischimpfstoffe

Kontroll-Nr. 427	DPT Pol	(vierhundertsiebenundzwanzig)
Behringwerke AG., Marburg Lahn		

Rotlauf-Impfstoffe

Kontroll-Nr. 45	(fünfundvierzig)
Asid-Institut GmbH., München	
388 — 391	(dreihundertachtundachtzig bis dreihunderteinundneunzig)
Behringwerke AG., Marburg Lahn	
1753	(eintausendsiebenhundertdreiundfünfzig)
Bakt. Institut Dr. Rentschler & Co., Warthausen	

Tetanus- und Tetanus-Mischimpfstoffe

Kontroll-Nr. 80 u. 81 Tet (achtzig und einundachtzig)

84 u. 85 TAB (vierundachtzig und fünfundachtzig)
Behringwerke AG., Marburg/Lahn

Im Einvernehmen mit dem Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten des Landes Nordrhein-Westfalen.

An die Regierungspräsidenten.

— MBl. NW. 1965 S. 1535.

Öffentliche Sammlungen und Lotterien

Bek. d. Innenministers v. 8. 11. 1965 — I C 1/24 — 10.27

Nachstehender Sammlungs- und Lotterieplan für das Jahr 1966 wird hiermit bekanntgemacht. Diese Bekanntmachung ersetzt nicht die für jede einzelne Maßnahme erforderliche besondere Erlaubnis.

Sammlungen

Veranstalter	Sammlungszeit
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	4. 2. — 15. 2.
Deutsches Rotes Kreuz	7. 3. — 20. 3.
Arbeiterwohlfahrt	4. 4. — 21. 4.
Deutsches Müttergenesungswerk	2. 5. — 8. 5.
Kuratorium Unteilbares Deutschland	8. 6. — 18. 6.
Caritasverbände	25. 6. — 9. 7.
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	21. 9. — 4. 10.
Innere Mission und Hilfswerk	26. 11. — 10. 12.

Lotterien

Veranstalter	Sammlungszeit
a) Losbrieflotterien	
Verband der Heimkehrer, Kriegsgefangenen und Vermissten-Angehörigen Deutschlands	1. 1. — 19. 2.
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	20. 2. — 11. 4.
Caritasverbände	12. 4. — 1. 6.
Dombauvereine Essen, Minden, Wesel, Xanten	2. 6. — 22. 7.
Zentral-Dombau-Verein in Köln — Kölner Dombau-Lotterie —	23. 7. — 12. 9.
Deutsches Rotes Kreuz	13. 9. — 1. 11.
Arbeiterwohlfahrt	2. 11. — 24. 12.
b) Lotterien in Verbindung mit dem Prämiensparen	
Rhein. Sparkassen- und Giroverband	1. 1. — 31. 12.
Westfälisch-Lippischer Sparkassen- und Giroverband	1. 1. — 31. 12.
Gewinnssparverein Grenzland Aachen	1. 1. — 31. 12.
Gewinnssparverein Westfälisch-Lippischer Spar- und Darlehnskassen e. V., Münster	16. 12. 1965 — 15. 12. 1966
Gewinnssparverein Raiffeisen e. V., Köln	1. 1. — 31. 12.
Gewinnssparverein der Eisenbahner, Essen	1. 1. — 31. 12.
Gewinnssparverein Köln	1. 1. — 31. 12.
Gewinnssparverein der Eisenbahn-Spar- und Darlehnskasse Köln	1. 1. — 31. 12.
Gewinnssparverein Westfalen-Lippe e. V., Münster	1. 1. — 31. 12.
Gewinnssparverein der Eisenbahner, Wuppertal	1. 1. — 31. 12.

— MBl. NW. 1965 S. 1538.

Personalveränderung

Es ist verstorben:

Polizeirat W. Schmitt, Kreispolizeibehörde Gelsenkirchen.

— MBl. NW. 1965 S. 1539.

Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr**Güter- und Werknahverkehr
in gemeindefreien (ausmärkischen) Gebieten**

RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 28. 10. 1965 — V B 6 — 41—01 — 65/65

Der Bundesfinanzhof hat in seinem Urteil v. 19. 5. 1965 — II 17.63 U entschieden:

1. Bei gemeindefreien (ausmärkischen) Gebieten, für die, soweit sie unbewohnt sind, ein Ortsmittelpunkt durch die Verkehrsbehörden nicht bestimmt zu werden pflegt, kann der Ortsmittelpunkt einer Nachbargemeinde nicht als Ortsmittelpunkt dieses gemeindefreien Gebietes oder eines Teils davon gelten, und zwar auch dann nicht, wenn für das Gebiet oder für

Teile desselben ein Verfahren zur Eingemeindung in die Nachbargemeinde schwebt.

2. Wird gemeindefreies (ausmärkisches) Gebiet vom Nahzonenkreis einer Standortgemeinde angeschnitten, so gehört nur der vom 50 km-Kreis umschlossene Teil des Gebietes zur Nahzone der Standortgemeinde. Die Nahzone dieser Gemeinde kann in einem solchen Fall nicht auf die außerhalb des 50 km-Kreises liegenden Teile des gemeindefreien (ausmärkischen) Gebietes erstreckt werden.

3. Befindet sich die Beladestelle (Entladestelle) für einen Gütertransport durch Kraftfahrzeuge im gemeindefreien Gebiet, so liegt nur dann eine Beförderung im Güternahverkehr vor, wenn die Beladestelle (Entladestelle) selbst sich innerhalb des 50 km-Umkreises des Standortes der Kraftfahrzeuge befindet.

Das Urteil ist im Bundessteuerblatt 1965 Teil III Seite 747 veröffentlicht worden.

An die Landkreise und kreisfreien Städte;

nachrichtlich:

an die Regierungspräsidenten.

— MBl. NW. 1965 S. 1539.

Arbeits- und Sozialminister**Aufstellung**

über die vom Arbeits- und Sozialminister des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. Oktober 1965 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 1. November 1965

Mitt. d. Arbeits- und Sozialministers v. 9. 11. 1965 — II 1 — 7222

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
Gewerbegruppe I (Landwirtschaft)			
19002	Vereinbarung über Vermittlungsverfahren (Schlichtungsverfahren) in der Landwirtschaft im Bundesgebiet vom 25. 2. 1965	25. 2. 1965	4408
Gewerbegruppe III (Bergbau)			
19003	Tarifvertrag vom 5. 7. 1965 über die Einfügung eines § 110 a in den Manteltarifvertrag für Arbeiter des rheinisch-westfälischen Steinkohlenbergbaus vom 16. 5. 1963	1. 7. 1965	4185/10
19004	Tarifvertrag vom 31. 8. 1965 zur Änderung des § 65 Abs. 2 des Manteltarifvertrages für Arbeiter des rheinisch-westfälischen Steinkohlenbergbaus vom 16. 5. 1963	1. 7. 1965	4185/11
19005	Erster Tarifvertrag vom 22. 9. 1965 zur Änderung des Arbeiter-Manteltarifvertrages für den Kali- und Steinsalzbergbau in Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Süd-Baden vom 31. 3. 1965	1. 9. 1965	4357 5
19006	Manteltarifvertrag für technische und kaufmännische Angestellte des rheinisch-westfälischen Steinkohlenbergbaus vom 5. 7. 1965 (abgeschlossen mit der I.G. Bergbau und Energie)	1. 7. 1965	4401 1
19007	Tarifvertrag über die Festsetzung der Gehälter für Angestellte des Gesundheitsdienstes im rheinisch-westfälischen Steinkohlenbergbau vom 5. 7. 1965 (abgeschlossen mit der I.G. Bergbau und Energie)	1. 7. 1965	4401 2
19008	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der DAG	1. 7. 1965	4401 3
19009	Manteltarifvertrag für Arbeiter im Schwespatbergbau im Interessengebiet der Sachtleben AG. (Wolfach, Uersfeld, Baumholder und Dreislar) vom 26. 7. 1965	1. 8. 1965	4406
19010	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Handwerkslehrlinge vom 16. 7. 1965 wie vor	1. 8. 1965	4406 1

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
Gewerbegruppe IV (Steine und Erden)			
19011	Tarifvertrag zur Regelung der Löhne für Arbeiter und der Ausbildungsbeihilfen für gewerbliche Lehrlinge im Betonsteingewerbe in Nordrhein-Westfalen mit Protokollnotiz vom 26. 5. 1965	1. 6. 1965	3360 21
19012	Tarifvertrag über die Ortsklassenregelung für Arbeiter im Betonsteingewerbe in Nordrhein-Westfalen vom 8. 6. 1965	1. 6. 1965	3360 22
19013	Bezirksgehaltstarifvertrag für Angestellte, Meister und Lehrlinge der Natursteinindustrie in Niedersachsen und Ostwestfalen vom 3. 6. 1965 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 7. 1965	4300 4
19014	Rahmentarifvertrag für Arbeiter und gewerbliche Lehrlinge und Anlernlinge der Sand-, Kies-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Nordwestdeutschland vom 12. 11. 1964 (abgeschlossen mit der I.G. Chemie—Papier—Keramik)	1. 4. 1965	4356 4
Gewerbegruppe XI (Chemische Industrie)			
19015	Lohntarifvertrag für Arbeiter, Lehrlinge und Anlernlinge der chemischen Industrie in den Regierungsbezirken Aachen, Düsseldorf und Köln vom 20. 8. 1965 (abgeschlossen mit dem Christlichen Chemiearbeiter-Verband)	1. 10. 1965	1815 55
19016	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Meister der chemischen Industrie im Landesteil Westfalen vom 20. 9. 1965 (abgeschlossen mit der I.G. Chemie—Papier—Keramik)	1. 12. 1965	2980 81
19017	Gehaltstarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der DAG	1. 12. 1965	2980 83
19018	Tarifvertrag über die Erziehungsbeihilfen für alle Lehrlinge und Anlernlinge der chemischen Industrie im Landesteil Westfalen vom 20. 9. 1965 (abgeschlossen mit der I.G. Chemie—Papier—Keramik)	1. 12. 1965	2980 82
19019	Tarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der DAG	1. 12. 1965	2980 84
19020	Gehaltstarifvertrag für Angestellte, Meister, Lehrlinge und Anlernlinge der chemischen Industrie im westfälischen Teil des Ruhr-Lippe-Gebietes vom 13. 9. 1965 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 10. 1965	2980 85
19021	Gehaltstarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der I.G. Chemie—Papier—Keramik	1. 10. 1965	2980 86
19022	Tarifvertrag über Löhne, Arbeitszeit und Urlaubsgeld für Arbeiter der Esso AG. Raffinerie, Köln, vom 12. 10. 1965	1. 10. 1965	3404 8
19023	Lohntarifvertrag für Arbeiter der chemischen Industrie im Landesteil Westfalen vom 20. 9. 1965	1. 12. 1965	4405 1
Gewerbegruppe XIII (Papierindustrie)			
19024	Tarifvereinbarung vom 20. 9. 1965 zur Änderung des Manteltarifvertrages für kaufmännische und technische Angestellte der Papier und Pappe verarbeitenden Industrie im Landesteil Westfalen vom 31. 7. 1962	1. 7. 1965	4015 5
19025	Tarifvertragliche Vereinbarung vom 20. 9. 1965 zu § 7 des Manteltarifvertrages für kaufmännische und technische Angestellte der Papier und Pappe verarbeitenden Industrie im Landesteil Westfalen vom 31. 7. 1962 20. 9. 1965	1. 7. 1965	4015 6
Gewerbegruppe XVII (Holzgewerbe)			
19026	Tarifvertrag für Arbeiter der Firma Presswerk AG., Essen-Bergeborbeck — Übernahme des Manteltarifvertrages für die metallverarbeitende Industrie —, vom 7. 10. 1965	1. 5. 1965	3938 3
19027	Lohntarifvertrag für Betriebs- und Heimarbeiter sowie für Lehrlinge und Anlernlinge der Schirmindustrie im Bundesgebiet vom 6. 7. 1965	1. 7. 1965	4233 3
19028	Urlaubsvereinbarung wie vor	1. 7. 1965	4233 4
Gewerbegruppe XIX (Nahrungs- und Genußmittelindustrie)			
19029	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Lehrlinge von 4 Firmen der Stärkeindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 24. 9. 1965	1. 9. 1965	3610 7

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
19030	Vereinbarung vom 11. 5. 1965 für das Verkaufspersonal der Fleischwarenindustrie zum Gehaltstarifvertrag für Angestellte der Ernährungsindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 11. 5. 1965 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 5. 1965	3785 27c
19031	Vereinbarung wie vor. abgeschlossen mit dem DHV und VwA . . .	1. 5. 1965	3785 28c
19032	Vereinbarung über die Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeiter der Firma Karl Gustav Poth, Spiritusvertrieb, Dortmund-Dorstfeld — Anwendung der Tarifverträge für die Hefeindustrie —, vom 30. 9. 1965	1. 10. 1965	3928 12
19033	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Firma Karl Gustav Poth, Spiritusvertrieb, Dortmund-Dorstfeld, vom 30. 9. 1965	1. 10. 1965	3928 13
19034	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Kornbrennerei und Preßhefefabrik C. Langemeyer, Mettingen, vom 18. 10. 1965	1. 11. 1965	4047 4
19035	Lohntarifvertrag für Arbeiter, Lehrlinge und Anlernlinge der Brauereien und selbständigen Handelsmälzereien in Nordrhein-Westfalen vom 26. 10. 1965	1. 9. 1965	4165 4
19036	Gehaltstarifvertrag für Angestellte, Meister, Lehrlinge und Anlernlinge der Brauereien und selbständigen Handelsmälzereien in Nordrhein-Westfalen vom 26. 10. 1965 (abgeschlossen mit der Gew. Nahrung—Genuß—Gaststätten)	1. 9. 1965	4232 6
19037	Gehaltstarifvertrag wie vor, abgeschlossen mit der DAG	1. 9. 1965	4232 7
19038	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Lehrlinge der Mühlenindustrie in Nordrhein-Westfalen mit Protokollnotiz vom 13. 9. 1965	1. 9. 1965	4270 2
19039	Gehaltstarifvertrag für Angestellte, Meister, Lehrlinge und Anlernlinge der Mühlenindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 13. 9. 1965 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 9. 1965	4271 2
Gewerbegruppe XX (Bekleidungsindustrie)			
19040	Tarifvertrag über die Vergütungssätze (Ausbildungsbeihilfen) für alle Lehrlinge und Anlernlinge der Bekleidungsindustrie im Landesteil Nordrhein vom 30. 7. 1965 (abgeschlossen mit der DAG)	1. 7. 1965	529 86
Gewerbegruppe XXI (Baugewerbe)			
19041	Tarifvertrag über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen an Arbeitnehmer des Naßbaggergewerbes im Bundesgebiet vom 23. 8. 1965	1. 1. 1966	4072 6
19042	Lohntarifvertrag für Arbeiter der gesundheitstechnischen Unternehmungen der Wirtschaftsvereinigung Bauindustrie e. V. in Nordrhein-Westfalen vom 1. 6. 1965 (abgeschlossen mit der I.G. Metall)	1. 7. 1965	4388 3
19043	Rahmentarifvertrag für Angestellte, Poliere, Lehrlinge und Anlernlinge der Säureschutzindustrie im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 10. 8. 1965 (abgeschlossen mit der I.G. Bau—Steine—Erden)	1. 10. 1965	4407
19044	Rahmentarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit der I.G. Chemie—Papier—Keramik)	1. 10. 1965	4407 1
19045	Rahmentarifvertrag wie vor, jedoch abgeschlossen mit der DAG	1. 10. 1965	4407 2
Gewerbegruppe XXII (Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke)			
19046	Urlaubsabkommen für Lohn- und Gehaltsempfänger der Gasbetriebe GmbH., Bad Oeynhausen, vom 18. 6. 1965	1. 1. 1965	4037 8
19047	Tarifvertrag vom 18. 6. 1965 zur Änderung der Gehaltstafel und die Vergütungen für Lehrlinge (§§ 3 u. 4) des Tarifvertrages für Angestellte, Meister und Lehrlinge der Gasbetriebe GmbH., Bad Oeynhausen, vom 29. 4. 1963	1. 4. 1965	4037 9
Gewerbegruppe XXIII (Reinigungsgewerbe)			
19048	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Bettfedernindustrie im Bundesgebiet vom 28. 6. 1965	1. 7. 1965	3918 4
19049	Urlaubs- und Urlaubsgeldabkommen für Arbeiter, Lehrlinge und Anlernlinge der Bettfedernindustrie im Bundesgebiet vom 28. 6. 1965	1. 1. 1965	3918 5

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
19050	Tarifvertrag vom 5. 10. 1965 zur Erneuerung der Lohntabelle zum Rahmentarifvertrag für Arbeiter des Friseurhandwerks im Landesteil Nordrhein vom 31. 3. 1964	1. 11. 1965	4235 1
Gewerbegruppe XXIV (Groß- und Außenhandel)			
19051	Änderungsvereinbarung vom 29. 9. 1965 zur Ziff. 5 der Anlage zum Lohnabkommen für Arbeiter in den Betriebsstellen der Großeinkaufsgesellschaft Deutscher Konsumgenossenschaften (GEG) im Bundesgebiet vom 9. 2. 1962	1. 8. 1965	3969 42
19052	Rahmentarifvertrag für Angestellte und Lehrlinge im Groß- und Außenhandel im Bereich des Groß- und Außenhandelsverbandes Siegen-Olpe-Wittgenstein in der Neufassung vom 20. 1. 1965	1. 7. 1965	3712 11
19053	Rahmentarifvertrag für Arbeiter wie vor	1. 7. 1965	3712 12
Gewerbegruppe XXVII (Bank-, Börsen- und Versicherungswesen)			
19054	Tarifvertrag Nr. 100 vom 9. 10. 1965 zur Ergänzung des § 11 des Tarifvertrages Nr. 48 über eine zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung für Angestellte der gewerblichen Berufsgenossenschaften und der Seeberufsgenossenschaft im Bundesgebiet vom 20. 10. 1958	1. 6. 1965	3339 6
19055	Tarifvertrag für Angestellte der Stadtparkasse Dortmund — Übernahme des 13. Änderungstarifvertrages zum BAT — vom 15. 7. 1965	1. 4. 1965	3576 44
19056	Tarifvertrag für Arbeiter der Stadtparkasse Dortmund — Übernahme des 8. Ergänzungstarifvertrages zum Bundes-Manteltarifvertrag für Arbeiter der Gemeinden (BMT-G II) — vom 15. 7. 1965	1. 4. 1965	3576 45
19057	Anschlußtarifvertrag mit dem DHV vom 1. 10. 1965 zum siebenten Änderungstarifvertrag zum Angestelltentarifvertrag für die Deutsche Bundesbank über die Übernahme des 7. Änderungstarifvertrages zu den Tarifverträgen über die zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung der Arbeitnehmer des Bundes vom 23. 8. 1965		3820 29
19058	Ergänzungstarifvertrag Nr. 18 vom 9. 10. 1965 zum Tarifvertrag für Angestellte der gewerblichen Berufsgenossenschaften im Bundesgebiet (BG-AT) vom 25. 11. 1961	1. 1. 1965 1. 4. 1965	3932 25
19059	Tarifvertrag Nr. 99 über die Vergütungen für Lehrlinge der gewerblichen Berufsgenossenschaften im Bundesgebiet vom 30. 8. 1965	1. 1. 1965	4005 4
Gewerbegruppe XXVIII (Verkehrsgewerbe)			
19060	Tarifvertrag 2a 1965 vom 10. 8. 1965 zur Änderung des Lohnstarifvertrages für Arbeiter der Deutschen Bundesbahn vom 12. 9. 1960 (abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands)	1. 7. 1965 1. 1. 1966	3752 43
19061	Tarifvertrag 2b 1965 wie vor, abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft Gewerkschaft Deutscher Lokomotivbeamten und Anwärter/Christliche Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner Gewerkschaft Deutscher Bundesbahnbeamten und Anwärter	1. 7. 1965 1. 1. 1966	3752 44
19062	Tarifvertrag Nr. 254a vom 20. 7. 1965 über den Beitritt des Arbeitgeberverbandes der nichtbundeseigenen Eisenbahnen in der Bundesrepublik Deutschland e. V. zum Zusatztarifvertrag Nr. 5 für die Westfälische Landes-eisenbahn AG., Lippstadt, vom 17. 27. 11. 1964 (abgeschlossen mit der Gew. OTV)		3827 15b
19063	Tarifvertrag Nr. 257a vom 20. 7. 1965 über den Beitritt des Arbeitgeberverbandes der nichtbundeseigenen Eisenbahnen in der Bundesrepublik Deutschland e. V. zum Zusatztarifvertrag Nr. 6 für die Westfälische Landes-eisenbahn AG., Lippstadt, vom 19. 6. 1965 (abgeschlossen mit der Gew. OTV)	1. 7. 1964	3827 17b
19064	Tarifvereinbarung Nr. 260 vom 7. 9. 1965 zur Änderung der Anlage 3 (Ortszuschlag) und des § 20 Abs. 2 und 6 des Tarifvertrages für alle Bediensteten der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet und in West-Berlin — ETV — vom 19. 11. 1960 (abgeschlossen mit der Gew. OTV)	1. 9. 1965	3899 106
19065	Tarifvereinbarung Nr. 261 wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	1. 9. 1965	3899 107
19066	Tarifvereinbarung Nr. 262 wie vor, abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft Gewerkschaft Deutscher Lokomotivbeamten und Anwärter/Christliche Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner Gewerkschaft Deutscher Bundesbahnbeamten und Anwärter	1. 9. 1965	3899 108

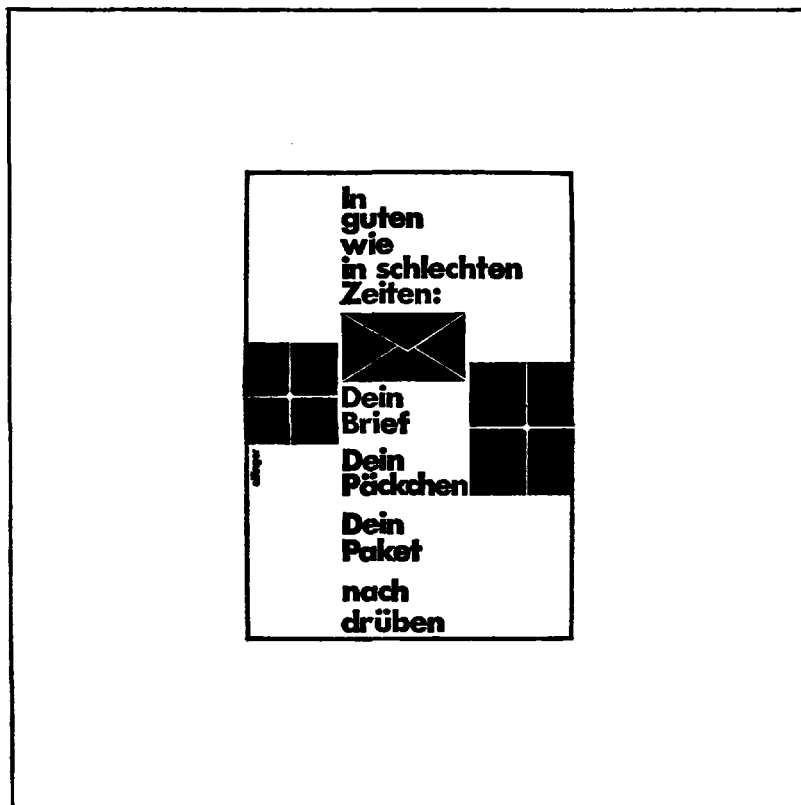
Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung:	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
19067	Tarifvereinbarung Nr. 254 vom 2. 9. 1965 zur Ergänzung des § 13 A. des Tarifvertrages für Arbeiter der in der Bundesrepublik gelegenen Personenseilschwebbahnen vom 6. 9. 1963 (abgeschlossen mit der Gew. OTV)	1. 10. 1965	4174:8
19068	Tarifvereinbarung Nr. 255 wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	1. 10. 1965	4174:10
19069	Tarifvereinbarung Nr. 256 vom 2. 9. 1965 zur Neuregelung der Löhne gemäß § 13 Abschnitt C des Manteltarifvertrages für Arbeiter der in der Bundesrepublik gelegenen Personenseilschwebbahnen vom 6. 9. 1963 (abgeschlossen mit der Gew. OTV)	1. 10. 1965	4174:9
19070	Tarifvereinbarung Nr. 257 wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	1. 10. 1965	4174:11
19071	Tarifvereinbarung Nr. 258 über die Erhöhung der Grundgehälter für Angestellte der in der Bundesrepublik gelegenen Personenseilschwebbahnen vom 2. 9. 1965 (abgeschlossen mit der Gew. OTV)	1. 10. 1965	4175:11
19072	Tarifvereinbarung Nr. 259 wie vor, abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	1. 10. 1965	4175:12

Gewerbegruppe XXX (Öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen)

19073	Änderungsvereinbarung Nr. 109 vom 30. 9. 1965 zum Anhang G (Vervielfältigungspersonal, Drucker und Betriebshandwerker) des Tarifvertrages für Arbeitnehmer bei den Stationierungsstreitkräften im Bundesgebiet vom 28. 1. 1955	1. 9. 1965	2380:113
19074	Anschlußtarifvertrag mit der Gemeinschaft tariffähiger Verbände vom 19. 10. 1965 zum Dreizehnten Tarifvertrag zur Änderung des Bundesangestelltentarifvertrages für Angestellte von Bund, Ländern und Gemeinden (BAT) vom 23. 6. 1965	1. 1. 1966 1. 4. 1965	3750:355
19075	Achter Ergänzungstarifvertrag vom 11. 6. 1965 zum Bundesmanteltarifvertrag für Arbeiter gemeindlicher Verwaltungen und Betriebe vom 31. 1. 1962	1. 7. 1965	3950:113
19076	Anschlußtarifvertrag mit der Gemeinschaft tariffähiger Verbände vom 21. 9. 1965 zu vorstehendem Tarifvertrag	1. 7. 1965	3950:114
19077	Anschlußtarifvertrag mit der Gewerkschaft der Polizei vom 23. 6. 1965 zum Tarifvertrag zur Ergänzung des Bundeslohntarifvertrages Nr. 12 für Arbeiter und des 6. Bundeslohntarifvertrages für Haus- und Küchenpersonal der Gemeinden im Bundesgebiet vom 10. 2. 1965	1. 1. 1965	3950:115
19078	Anschlußtarifvertrag mit der Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft wie vor	1. 1. 1965	3950:116
19079	Tarifvertrag über die Eingruppierung der Erzieher vom 29. 9. 1965 zur Änderung und Ergänzung der Anlage 1a des Tarifvertrages für Angestellte des Landschaftsverbandes Rheinland (ATR) vom 25. 5. 1962/16. 11. 1964	1. 10. 1965	3994:23
19080	Fünfter Tarifvertrag vom 29. 9. 1965 zur Änderung und Ergänzung des Tarifvertrages für Angestellte des Landschaftsverbandes Rheinland (ATR) vom 25. 5. 1962	1. 1. 1966 1. 4. 1965	3994:24
19081	Tarifvertrag über die Einfügung einer Vergütungsgruppe III-C in das Gehaltsgefüge für Angestellte des Deutschlandfunk, gemeinnützige Anstalt des öffentlichen Rechts, Köln, vom 1. 10. 1965	1. 1. 1966	4071:4
19082	Anschlußtarifvertrag mit der Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft für landwirtschaftliche Verwaltungen und Betriebe der Länder Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein vom 1. 9. 1965 zum Änderungstarifvertrag Nr. 3 vom 6. 4. 1965 und zum Änderungstarifvertrag Nr. 4 vom 25. 6. 1965 zum Manteltarifvertrag für Arbeiter der Länder und der Stadtgemeinde Bremen vom 27. 2. 1964	1. 4. 1964 1. 4. 1965	4230:34
19083	Anschlußtarifvertrag mit der Gewerkschaft der Polizei vom 1. 9. 1965 zum Änderungstarifvertrag Nr. 3 vom 6. 4. 1965 und zum Änderungstarifvertrag Nr. 4 vom 25. 6. 1965 zum Manteltarifvertrag für Arbeiter der Länder und der Stadtgemeinde Bremen vom 27. 2. 1964	1. 4. 1964 1. 4. 1965	4230:35
19084	Anschlußtarifvertrag mit der Gemeinschaft tariffähiger Verbände wie vor	1. 4. 1964 1. 4. 1965	4230:36

Für folgende Gewerbegruppen wurden in der Berichtszeit Tarifverträge zur Registrierung nicht vorgelegt:

Gewerbegruppe II. V—X, XII, XIV, XV, XVI, XVIII, XXV, XXVI, XXIX, XXXI und XXXII.



Die wichtigsten Bestimmungen

1. Geschenkpakete und -päckchen dürfen nur von einem privaten Absender an einen privaten Empfänger gerichtet sein. Organisationen und Firmen dürfen keine Geschenksendungen schicken.
2. Ein Paket darf 7 kg, ein Päckchen 2 kg wiegen.
3. Der Inhalt darf den Bedarf des Empfängers und seiner Familie nicht übersteigen. Bekleidung nur je ein Stück einer Art (also nicht 2 Pullover, 2 Paar Strümpfe usw.). Nicht mehr als 2 bis 3 Bekleidungsstücke in eine Sendung! Getragene Textilien und Schuhe dürfen nur mit einer amtlichen Desinfektions-Bescheinigung versandt werden.
4. Höchstmengen für Genußmittel:

Kaffee und Kakao je	250 g	}	je Sendung
Schokoladewaren	300 g		
Tabakerzeugnisse	50 g		
5. Verboten: Konserven oder andere Behälter, die bei der Kontrolle nicht leicht geöffnet werden können (bei Pulverkaffee in Dosen Schutzfolie entfernen!), Medikamente.
6. Keine schriftlichen Nachrichten, keine Zeitungen oder anderes bedrucktes Papier beilegen, aber: Inhaltsverzeichnis erwünscht.
7. Auf jede Sendung schreiben: „Geschenksendung! Keine Handelsware!“ — Päckchen müssen außerdem die Aufschrift „Päckchen“ tragen.

Einzelpreis dieser Nummer 1,40 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,30 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

In der Regel sind nur noch die Nummern des laufenden und des vorhergehenden Jahrgangs lieferbar.

Wenn nicht innerhalb von acht Tagen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen.

Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Mannesmannufer 1 a. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Ministerialblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 13,45 DM, Ausgabe B 14,65 DM.